

**Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland**

Rk 553.32

Az.:
(Bei Antwort bitte angeben)

An den
Präsidenten der
Fédération des Victimes
du Nazisme Enrôlées de Force
Herrn Jos. WEIRICH
9, rue du Fort Elisabeth
Luxemburg

Luxemburg, den 31. Oktober 1978
20-22, Avenue Emile Reuter
Postfach 95
Fernsprecher 26791
Fernschreiber 413
Telegrammanschrift diplogerma
Dr/sei

Sehr geehrter Herr Weirich,

unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 19. Oktober 1978 teile ich Ihnen anliegend die Namen der "Minister der Bundesrepublik Deutschland" mit.

Die Anschrift lautet in allen Fällen:

D-5300 Bonn 1.

Zu der in Ihrem Schreiben enthaltenen Erinnerung weise ich darauf hin, daß das eine Ihrer beiden Schreiben vom 31. Mai 1978 durch Schreiben vom 9. Juni 1978 beantwortet wurde.

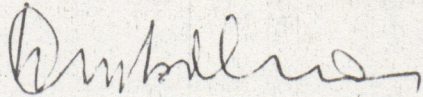
Zu den in Ihrem zweiten Schreiben vom 31. Mai 1978 gestellten Fragen bemerke ich, daß die luxemburgische Regierung mit einer Erklärung vor dem Parlament am 11. Juli 1951 die Beendigung des Kriegszustandes zwischen Deutschland und Luxemburg festgestellt hat. Diese Feststellung, so wurde erklärt, greife den durch den künftigen Friedensvertrag zu regelnden Fragen in keiner Weise vor.

Der Bundesregierung wurde diese Regierungserklärung und deren Billigung durch die luxemburgische Abgeordnetenversammlung notifiziert (s. Mémorial 1951, II, S. 1152). Die diplomatischen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland

und Luxemburg waren bereits am 04.04.1951 aufgenommen worden.

Zur Frage der Grenzen Deutschlands (Annektionen) ist die Bundesrepublik Deutschland stets davon ausgegangen, daß als völkerrechtlich wirksame Grenzen des ehemaligen Deutschen Reiches die Grenzen vom 31.12.1937 anzusehen sind.

Mit vorzüglicher Hochachtung



Dr. Franz DRUTSCHMANN

1 Anlage

Bundesminister des Auswärtigen	Hans-Dietrich GENSCHER
Bundesminister des Innern	Gerhart Rudolf BAUM
Bundesminister der Justiz	Dr. Hans-Jochen VOGEL
Bundesminister der Finanzen	Hans MATTHÖFER
Bundesminister für Wirtschaft	Dr. Otto Graf LAMBSDORFF
Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Josef ERTL
Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung	Dr. Herbert EHRENBERG
Bundesminister der Verteidigung	Dr. Hans APEL
Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit	Antje HUBER
Bundesminister für Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Kurt GSCHEIDLE
Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	Dr. Dieter HAACK
Bundesminister für Forschung und Technologie	Dr. Volker HAUFF
Bundesminister für innerdeutsche Beziehungen	Egon FRANKE
Bundesminister für Bildung und Wissenschaft	Dr. Jürgen SCHMUDE
Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit	Rainer OFFERGELD